

# Ein Kleiner trommelt wie die Grossen

**Talent** Er ist erst 15 Jahre alt, hat aber schon seine zweite Asientour hinter sich. Luca Schambeck spielt Funk und Jazz am Schlagzeug. Am New-Orleans-Festival tritt der St. Galler mit seinem Quartett Jazzinating auf.

Japan, Argentinien, Malaysia: Im Lebenslauf von Luca Schambeck stehen eindruckliche Tour-Stationen. Soeben ist er von der zweiten Asientour zurückgekehrt. Der 15-Jährige hat am «World Youth Jazz Festival» in Kuala Lumpur teilgenommen und ist dort in Jazzclubs aufgetreten. «Es kam gut an, die Leute haben geklatscht», sagt Luca. «Sie verlangten jedes Mal Zugaben», ergänzt sein Vater, Michael Fink.

Luca spielte in Malaysia zusammen mit weiteren Jungtalenten und dem Profimusiker Claude Diallo. Der St. Galler Jazzpianist fördert Luca schon seit Jahren. «Er ist ein sehr vielversprechendes Talent», sagt Diallo. «Auf der Bühne agiert er wie ein erwachsener Profimusiker, das ist sehr beeindruckend.»

## Mit fünf Jahren erstmals am Schlagzeug

Tatsächlich ist Luca auf dem Weg zum Profi. Derzeit besucht er die Talentschule in St. Gallen mit Schwerpunkt Musik, wo er regelmässig Trommeln übt. Zudem geht er beim bekannten St. Galler Schlagzeuglehrer Orlando Ribar in den Unterricht.

Obwohl er erst 15 Jahre alt ist, sitzt er schon seit zehn Jahren am Schlagzeug. Es begann in einem Konfirmationsgottesdienst in St. Laurenzen, wo Luca zum ersten Mal ein Schlagzeug live hörte. Er war damals erst fünf und hörte nur zu – ein Jahr später spielte er schon mit. Jochi Lutz, der Sohn des St. Galler Organisten Rudolf Lutz, hatte ihm privat Schlagzeugunterricht gegeben. Eine Spezialkonstruktion aus Holz war nötig, damit der Knirps

mit den Füßen bis hinunter zu den Pedalen reichte. Heute, zehn Jahre später, kann er sich nicht mehr vorstellen, das Instrument zu wechseln. Zwar spielt Luca an der Talentschule auch Klavier, «aber das ist viel schwieriger», sagt er und lacht.

Inzwischen hat er eine eigene Band: Jazzinating, ein Quartett aus lauter Noch-nicht-20-Jähri-

gen. Ihren nächsten Auftritt haben die Vier am Dienstag am New-Orleans-Festival in St. Gallen. «Bright Graschi Schmidli Schambeck»: Auf ihrer Webseite treten die jungen Musiker schon wie die Grossen nur mit Nachnamen auf. Alle vier spielten früher in der Romanshorer Jugendlichen-Big-Band «Dai Kimoto's Swing Kids». In dieser Talentschmiede sass auch Luca von 2015 bis 2016 am Schlagzeug, trat unter anderem am Open Air St. Gallen auf und ging mit den «Swing Kids» auf Japantour.

## Zuerst einmal eine KV-Lehre

An seiner eigenen Band schätzt Luca, dass er die Stücke selber auswählen kann. Es ist vor allem Jazz und Funk von Grössen wie Herbie Hancock und Miles Davis. Nach seinen Lieblingsdrummern befragt, antwortet Luca aber nicht mit klingenden Namen, sondern mit zwei Musikern, die vor allem unter Musikern bekannt sind: Steve Smith von der US-Rockband Journey. Und Simon Phillips, der Drummer von Toto, den Luca erst vergangene Woche live in Rorschach gehört hat.

Bevor er selber die Musik zum Beruf macht, absolviert Luca nun das zehnte Schuljahr und danach eine KV-Lehre. Claude Diallo würde sich wünschen, dass der 15-Jährige den Weg zum Profi weitergeht: «Wenn Luca so weitermacht, spielt er in fünf Jahren in der obersten Liga der Schweizer Musikszene.» (rbe)

Live: 20.6., 20:10 bis 20:40 Uhr, New-Orleans-Bühne Marktgasse; [www.jazzinating.ch](http://www.jazzinating.ch)

---

«Luca ist sehr begabt und agiert auf der Bühne wie ein erwachsener Profimusiker.»

---

Claude Diallo  
Pianist

